# Stadt Bersenbrück

Fachdienst II: Service und Finanzen

Bersenbrück, den 14. Sep. 2016

| Beschlussvorlage Stad<br>Bersenbrück          | It         | Vorlage Nr.: 817/2010 |               |         |
|---|------------|-----------------------|---------------|---------|
| Jahresabschlüsse 2012<br>außerplanmäßigen Auf |            | •                     |               | und     |
| Beratungsfolge:                               |            |                       |               |         |
| Gremium                                       | Datum      | Sitzungsart           | Zuständigkeit | TOP-Nr. |
| Verwaltungsausschuss                          | 27.09.2016 | nicht öffentlich      | Vorberatung   |         |
| Stadtrat Bersenbrück                          | 27.09.2016 | 6 öffentlich          | Entscheidung  |         |

## **Beschlussvorschlag:**

Der Rat der Stadt Bersenbrück nimmt die Jahresabschlüsse 2012 und 2013 in der vorliegenden ungeprüften Fassung zur Kenntnis und stimmt den im Jahr 2012 angefallenen außerplanmäßigen Auszahlungen in Höhe von insgesamt 81.116,91 € im Budget des Fachdienstes II sowie den im Jahr 2013 angefallenen überplanmäßigen Aufwendungen in Höhe von insgesamt 25.994,84 € im Budget des Fachdienstes I zu.

| <u>1. F</u> | inanzielle Auswirkungen |
|-------------|-------------------------|
|             | Ja                      |
| $\boxtimes$ | Nein                    |

#### 2. Beteiligte Stellen:

Erster Samtgemeinderat Stadtdirektor stellv. Stadtdirektor

#### Sachverhalt:

Die Jahresabschlüsse für die Haushaltsjahre 2012 und 2013 wurden inzwischen mit Anlagen und Rechenschaftsbericht erstellt. Die Prüfung der Abschlüsse und Unterlagen durch das Rechnungsprüfungsamt wird im Herbst diesen Jahres erfolgen. Nach Abschluss der Prüfung und Vorlage des Prüfungsberichtes hat der Rat über die Entlastung des Bürgermeisters für diese Jahre zu beschließen. Die Ergebnisse der Jahre 2012 und 2013 werden daher zunächst zur Kenntnisnahme bekanntgegeben. Übersichten zur Gesamtergebnisrechnung sowie zur Gesamtfinanzrechnung 2012 und 2013 sind der Vorlage beigefügt.

Gemäß § 58 (1) Ziffer 9 in Verbindung mit § 117 NKomVG entscheidet der Stadtrat über die über- und außerplanmäßigen Aufwendungen und Auszahlungen des Haushaltsjahres. In Fällen von unerheblicher Bedeutung entscheidet der Stadtdirektor und unterrichtet hierzu spätestens mit Vorlage des Jahresabschlusses den Stadtrat. Gem. § 6 der Haushaltssatzungen 2012 und 2013 gelten über- und außerplanmäßige Aufwendungen und Auszahlungen als unerheblich, wenn sie 5.000 € des jeweiligen Haushaltsansatzes nicht übersteigen.

## <u>2012</u>

Das Haushaltsjahr 2012 wurde mit einem negativen Jahresergebnis in Höhe von -463.657,61 € abgeschlossen. Dieser Betrag setzt sich zusammen aus Defiziten von -69.466,38 € im ordentlichen und -394.191,23 € im außerordentlichen Ergebnishaushalt.

Auch im Finanzhaushalt musste ein Defizit ausgewiesen werden in Höhe von -45.610,31 €. Dieser Betrag ergibt sich wie folgt:

| - | Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit   | 630.770,58 €    |
|---|--|-----------------|
| - | Saldo aus Investitionstätigkeit            | -1.774.705,11 € |
| - | Saldo aus Finanzierungstätigkeit (Tilgung) | 1.034.852,05 €  |
| - | Saldo aus haushaltsunwirksamen Vorgängen   | 63.472,17 €.    |

Der Kassenbestand ist aufgrund dieser Beträge zum Jahresende auf 756.747,39 € gesunken (Vorjahr: 802.357,70 €).

Im Haushaltsplan 2012 wurden Budgets für die vier Teilhaushalte gebildet, wobei sich insgesamt keine Budgetüberschreitungen im Aufwandsbereich ergeben haben.

Im investiven Bereich ist es zu einer Überschreitung um 619.587,76 € im Budget des Fachdienstes II gekommen. Dabei handelt es sich um Kosten für den Erwerb von Grundvermögen (Sachkonto 018001 Zugang Bauland). Diese Mehrausgaben konnten nicht durch Mehreinnahmen (Veräußerung von landwirtschaftlichen Flächen (+ 424.651,42 €) sowie Veräußerung von Bauland (+ 113.769,43 €) aufgefangen werden, so dass hier über die insgesamt angefallene außerplanmäßige Auszahlung in Höhe von 81.166,91 € ein Beschluss zu fassen ist.

## 2013

Das Haushaltsjahr 2013 konnte mit einem positiven Jahresergebnis von 686.673,46 € abgeschlossen werden. Dieser Betrag ergibt sich aus einem Defizit im ordentlichen Ergebnishaushalt in Höhe von -26.392,14 € und einem Überschuss im außerordentlichen Ergebnishaushalt in Höhe von 713.065,60 €. Aufgrund dieser Zahlen konnte auch im Finanzhaushalt insgesamt ein Überschuss in Höhe von 1.182.406,57 € erwirtschaftet werden. Dieser Betrag setzt sich wie folgt zusammen:

| <ul> <li>Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit</li> </ul> | 1.146.023,36 € |
|--|----------------|
| - Saldo aus Investitionstätigkeit                            | 545.399,18 €   |
| - Saldo aus Finanzierungstätigkeit (Tilgung)                 | -512.959,99 €  |
| - Saldo aus haushaltsunwirksamen Vorgängen                   | 3.944,02 €     |

Mit dem Überschuss aus laufender Verwaltungstätigkeit konnten somit nicht nur die

Investitionen und die Tilgung der Kredite finanziert werden, sondern der Kassenbestand zum Jahresende von 756.747,39 € (Stand 31.12.2012) auf 1.939.153,96 € gestiegen ist.

Im Haushaltsplan 2013 wurden wiederum Budgets für die vier Teilhaushalte gebildet, wobei sich überplanmäßige Aufwendungen in den Budgets der Fachdienste I und II ergeben haben.

Im Budget des Fachdienstes I haben sich Überschreitungen in Höhe von 25.994,84 € ergeben. Die Aufwendungen stellen sich bei den einzelnen Produkten wie folgt dar:

| Budgetcode            | Produkt                     | Kostenträger | Budgetierte<br>Aufwen-<br>dungen | Bewegung<br>Aufwen-<br>dungen | Überschreitung /<br>Unterschreitung |
|-----------------------|-----------------------------|--------------|----------------------------------|-------------------------------|-------------------------------------|
| 3BE-111.11            | Gemeindeorgane              | 111.11       | 64.200,00                        | 56.217,58                     | 7.982,42                            |
| 3BE-111.40            | Zentrale Dienste            | 111.40       | 17.600,00                        | 13.691,29                     | 3.908,71                            |
| 3BE-281.10            | Heimat- und Kulturpflege    | 281.10       | 44.900,00                        | 45.360,15                     | -460,15                             |
| 3BE-362.00            | Jugendarbeit                | 362.00       | 5.900,00                         | 4.032,85                      | 1.867,15                            |
| 3BE-366.10            | Einricht. der Jugendarbeit  | 366.10       | 39.300,00                        | 40.624,68                     | -1.324,68                           |
| 3BE-366.11            | Spielplätze                 | 366.11       | 12.900,00                        | 5.511,98                      | 7.388,02                            |
| 3BE-421.10            | Sportverwalt. und -förd.    | 421.10       | 5.800,00                         | 3.923,40                      | 1.876,60                            |
| 3BE-424.10            | Sportstätten                | 424.10       | 22.550,00                        | 22.439,22                     | 110,78                              |
| 365.00 BAU UNT. STADT | Tageseinr. für Kinder       | 365.00       | 11.100,00                        | 59.110,79                     | -48.010,79                          |
| 366.10 BAU UNT. STADT | Bauunt. Einr. Jugendarb.    | 366.10       | 4.300,00                         | 4.231,19                      | 68,81                               |
| 366.10 BEW. STADT     | Bewirtsch. Einr. Jugendarb. | 366.10       | 5.200,00                         | 4.601,71                      | 598,29                              |
| Gesamtaufwendungen I  | Budget FD I                 |              | 233.750,00                       | 259.744,84                    | <u>-25.994,84</u>                   |

Die Gesamtüberschreitung ist maßgeblich auf eine zu bildende Rückstellung für die Sanierung der Heizungsrohrtrassen bei der Kindertagesstätte Arche Noah in Höhe von rd. 48.100 € zurückzuführen. Diese Buchung konnte nur zum Teil durch Minderaufwendungen bei den anderen Produkten aufgefangen werden.

Im Budget des Fachdienstes II haben sich überplanmäßige Aufwendungen in Höhe von 922.961,88 € ergeben. Wobei die Überschreitung beim Teilbudget Steuern und Umlagen in Höhe von rd. 960 T€ auf Rückstellungsbuchungen im Rahmen der periodengerechten Zuordnung der Kreis- und Samtgemeindeumlage resultiert. Die Überschreitungen konnten aber komplett durch Mehrerträge innerhalb dieses Budgets gedeckt werden.

Die Aufwendungen stellen sich innerhalb des Budgets des Fachdienstes II bei den einzelnen Produkten wie folgt dar:

| Dudgeteede  | Produkt                       | Kostenträger | Budgetierte  | Bewegung     | Überschreitung/ |
|-------------|-------------------------------|--------------|--------------|--------------|-----------------|
| Budgetcode  | Produkt                       |              | Aufwendungen | Aufwendungen | Unterschreitung |
| 3BE-111.51  | Finanzverwaltung              | 111.51       | 9.200,00     | 3.660,00     | 5.540,00        |
| 3BE-111.72  | Grundstücksmanagement         | 111.72       | 105.900,00   | 104.705,33   | 1.194,67        |
| 3BE-522.10  | Wohnbauförderung              | 522.10       | 0            | 0            | 0,00            |
| 3BE-522.20  | Wohnbaugebiete                | 522.20       | 0            | 0            | 0,00            |
| 3BE-535.00  | Konzessionsabgabe             | 535.00       | 0            | 0            | 0,00            |
| 3BE-571.00  | Wirtschaftsförderung          | 571.00       | 11.000,00    | 12.401,79    | -1.401,79       |
| 3BE-611.10  | Steuern und Umlagen           | 611.10       | 6.055.000,00 | 7.015.308,50 | -960.308,50     |
| 3BE-612.10  | Sonst. allg. Finanzwirtschaft | 612.10       | 310.200,00   | 278.186,26   | 32.013,74       |
| Gesamtaufwe | endungen Budget FD II         |              | 6.491.300,00 | 7.414.261,88 | -922.961,88     |

Diesen Aufwendungen stehen folgende Gesamterträge gegenüber:

|                            | geplante<br>Erträge | gebuchte<br>Erträge | Mehrerträge |
|----------------------------|---------------------|---------------------|-------------|
| Gesamterträge Budget FD II | -7.908.500,00       | -8.878.747,54       | 970.247,54  |

Die angefallenen Überschreitungen im investiven Bereich in den einzelnen Budgets konnten jeweils innerhalb dieser Budgets ausgeglichen werden, so dass 2013 insgesamt keine über- bzw. außerplanmäßigen Auszahlungen angefallen sind.

gez. Dr. Baier Stadtdirektor gez. Güttler Fachdienstleiter FD II